

Nemetschek am Kapitalmarkt

Börsenjahr 2020 von Coronakrise geprägt

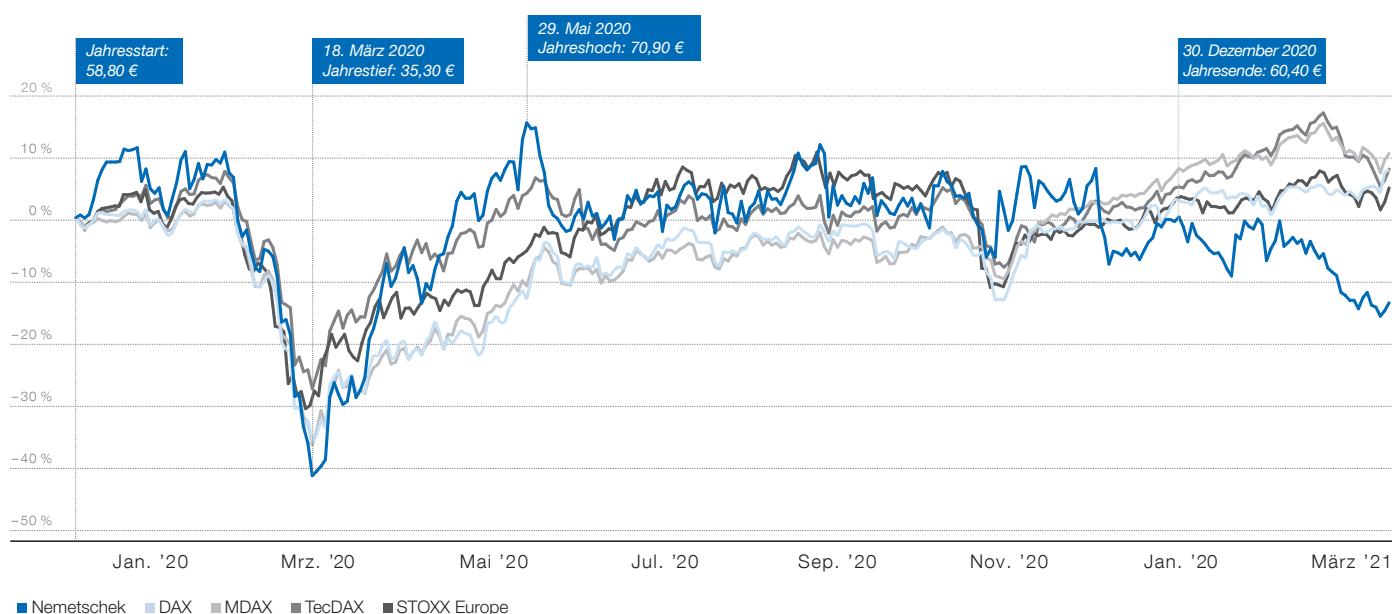
Im ersten Quartal 2020 löste die weltweite Ausbreitung des Coronavirus (SARS-CoV-2) einen Absturz der globalen Aktienmärkte aus. Der DAX brach zwischenzeitlich um rund 25 % ein. Trotz eines deutlichen Wirtschaftseinbruchs infolge der Covid-19-Pandemie erholten sich die Märkte bereits deutlich im zweiten Quartal. Rückenwind kam vor allem von der expansiven Geld- und Fiskalpolitik sowie weltweiten Konjunktur- und Rettungsprogrammen. Zum Ende des Jahres wirkten auch die Fortschritte in der Entwicklung der Covid-19-Impfstoffe weiter belebend auf die Aktienmärkte.

Insgesamt konnten sich die Aktienmärkte im Jahr 2020 trotz Covid-19-Pandemie positiv entwickeln: Der deutsche Leitindex DAX stieg auf Jahresbasis um rund 3,6 % und der MDAX um 8,8 %. Der TecDAX, in dem die 30 größten Technologiewerte enthalten sind, verbuchte einen Wertzuwachs von rund 6,6 %. Auch der Vergleichsindex STOXX Europe Total Market Software & Computer Services verzeichnete eine positive Entwicklung und stieg um rund 4,6 %.

Nemetschek Aktie entwickelte sich 2020 seitwärts

Der Wert der Nemetschek Aktie konnte ein leichtes Wachstum verzeichnen, das mit 2,7 % leicht unter den Vergleichsindizes lag.

KURSVERLAUF DER NEMETSCHKE AKTIE IM JAHR 2020/ANFANG 2021 IM VERGLEICH ZU AUSGEWÄHLTEN INDIZES (INDEXIERT)



Am 2. Januar 2020 startete die Aktie mit einem Kurs von 58,80 Euro in das neue Jahr und konnte in den ersten Wochen auch aufgrund positiver vorläufiger Zahlen für das Geschäftsjahr 2019 leicht zulegen. Im Zuge der Coronapandemie verlor die Nemetschek Aktie im Einklang mit dem Gesamtmarkt deutlich an Wert und erreichte am 18. März 2020 ihren Tiefststand von 35,30 Euro. Danach setzte eine starke Erholungsbewegung an den Aktienmärkten ein. Auch die Nemetschek Aktie erholte sich deutlich. Die erfreuliche Entwicklung der Zahlen im ersten Quartal, die am 30. April veröffentlicht wurden, wurden vom Markt positiv aufgenommen. Den Höchstkurs von 70,90 Euro erreichte die Nemetschek Aktie am 29. Mai 2020. Danach setzte erneut eine leichte Kurskorrektur ein, wobei sich der Kurs bei einem Niveau von rund 60 Euro stabilisierte. Die besser als erwarteten Q3-Zah-

len sowie die Anhebung der Prognose für das laufende Geschäftsjahr 2020 führten am 29. Oktober 2020 noch einmal zu einem deutlichen Kursanstieg. Aufgrund der weiter unsicheren Marktlage verlor die Nemetschek Aktie zum Jahresende wieder an Wert und schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Kurs von 60,40 Euro ab. Dies entspricht einem Wachstum seit Jahresbeginn von 2,7 %.

Nemetschek Aktie im MDAX- und TecDAX-Ranking

Im Ranking der Deutschen Börse wurde Nemetschek zum 31. Dezember 2020 bei der Marktkapitalisierung (bezogen auf den Streubesitz) im MDAX auf Rang 59 (Vorjahr: Rang 60) und im TecDAX auf Rang 11 geführt (Vorjahr: Rang 12). Im Geschäftsjahr 2020 wurden über das elektronische Handelssystem Xetra mit

täglich durchschnittlich 285.066 Aktien über 25 % mehr Aktien pro Tag gehandelt als im Vorjahr (224.215 Aktien). Der durchschnittliche tägliche Umsatz auf Xetra erhöhte sich durch das höhere Handelsvolumen und die Kursentwicklung sogar von 10,58 Mio. Euro im Jahr 2019 um rund 60 % auf 17,00 Mio. Euro im Jahr 2020. Beim Börsenumsatz erreichte Nemetschek im MDAX-Ranking Platz 56 (Vorjahr: Platz 69) und im TecDAX-Ranking Platz 12 (Vorjahr: Platz 17).

Marktentwicklung im laufenden Geschäftsjahr

Anfang des Jahres 2021 setzte die Nemetschek Aktie ihren leicht volatilen Kursverlauf fort. Bis Anfang März verlor die Nemetschek Aktie weiter an Wert und pendelte sich bei über 50 Euro ein.

Nemetschek Aktie im Überblick

AKTIENKENNZAHLEN

	2020	2019
Jahresschlusskurs in €	60,40	58,80
Höchstkurs in €	70,90	59,25
Tiefstkurs in €	35,30	30,41
Marktkapitalisierung in Mio. €	6.976,20	6.791,40
Ergebnis je Aktie in €	0,84	1,10
Kurs-Gewinn-Verhältnis zum Jahresende	71,90	53,45
Durchschnittlich gehandelte Aktien je Tag (Xetra)	285.066	224.215
Durchschnittlich in Umlauf befindliche Aktien	115.500.000	115.500.000

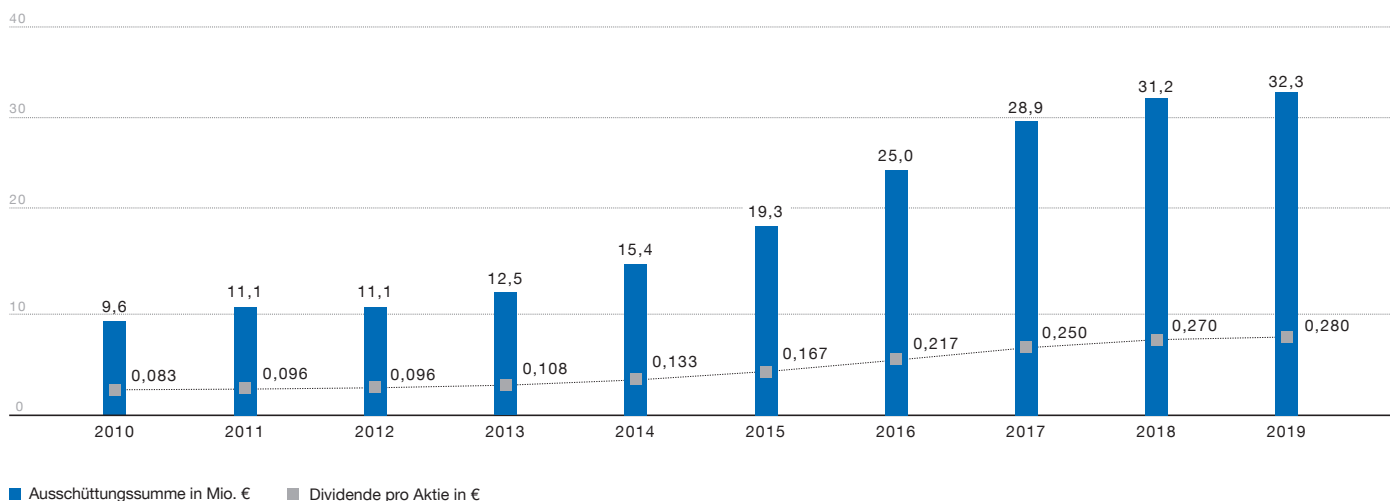
Für die Nemetschek SE besteht aktuell kein Rating seitens einer Ratingagentur, die die Kreditwürdigkeit bzw. Bonität bewertet.

Dividendenpolitik

Die Nemetschek Group verfolgt eine nachhaltige Dividendenpolitik, die eine Ausschüttung von rund 25 % des operativen Cashflows vorsieht. Die Dividendenpolitik steht dabei immer unter der Berücksichtigung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie der wirtschaftlichen und finanziellen Lage der Gesellschaft.

Für das Geschäftsjahr 2019 hat die Nemetschek Group aufgrund der sehr unsicheren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aufgrund der Covid-19-Pandemie nur eine leichte Dividendenerhöhung vorgenommen und die Dividende je Aktie auf 0,28 Euro (Vorjahr: 0,27 Euro) festgelegt. Die Dividende wurde nach der Hauptversammlung am 19. Juni 2020 ausgeschüttet.

DIVIDENDE PRO AKTIE UND AUSSCHÜTTUNGSSUMME IM JAHRESVERGLEICH



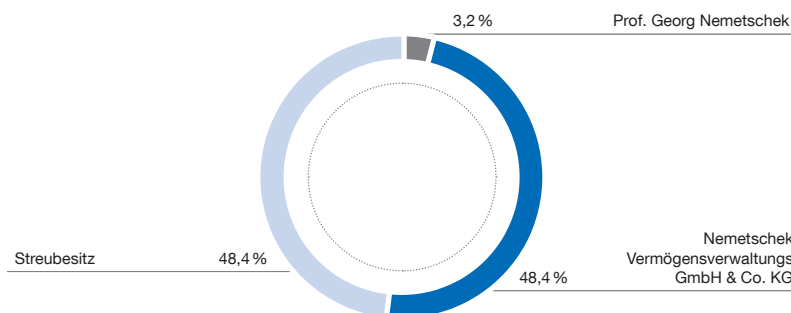
Aktionärsstruktur

Der Streubesitz lag zum 31. Dezember 2020 bei 48,4 Prozent. Er verteilte sich auf eine regional breit diversifizierte Anlegerstruktur mit einem hohen Anteil internationaler Investoren, vorrangig aus den USA, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, der Schweiz und Skandinavien.

Größter Anteilseigner der Gesellschaft ist weiterhin die Nemetschek Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG mit einem

Anteil von 48,4 % (55.868.784 Aktien). Darüber hinaus werden 3,2 % (3.700.000 Aktien) von Prof. Georg Nemetschek direkt gehalten. Für die von der Nemetschek Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG gehaltenen Aktien sowie die von Prof. Georg Nemetschek direkt gehaltenen Aktien besteht unverändert ein Poolvertrag, um dauerhaft eine stabile Aktionärsstruktur zu sichern.

AKTIONÄRSSTRUKTUR*



* Unmittelbarer Aktienbesitz zum 31. Dezember 2020.

Erste virtuelle Hauptversammlung

Die Nemetschek Group hatte ihre für Mai 2020 geplante ordentliche Hauptversammlung aufgrund der Coronapandemie auf den 19. Juni 2020 verlegt und damit erstmals rein virtuell durchgeführt. Das Softwareunternehmen reagierte damit auf die geltenden Restriktionen des öffentlichen Lebens infolge der Covid-19-Pandemie und nutzte zugleich die vom Gesetzgeber geschaffene Möglichkeit einer rein virtuellen Hauptversammlung.

Nemetschek konnte auch nach der Verlegung die Frist von sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres einhalten, innerhalb derer Europäische Aktiengesellschaften (SE) ihre Hauptversammlungen abhalten müssen.

Auf der ordentlichen Hauptversammlung, die wie oben beschrieben rein virtuell durchgeführt wurde, stimmten die Anteilseigner der Gesellschaft allen Tagesordnungspunkten mit großer Mehrheit zu.

Dividende

Für das Geschäftsjahr 2019 beschlossen die Aktionärinnen und Aktionäre eine Dividende in Höhe von 0,28 Euro je Aktie, eine leichte Erhöhung zum Vorjahr (0,27 Euro je Aktie). Damit setzte die Nemetschek SE ihre nachhaltige Dividendenpolitik fort und zahlte zum elften Mal in Folge eine Dividende aus. Gleichzeitig trug sie mit der nur leichten Erhöhung den wirtschaftlich unsicheren Rahmenbedingungen Rechnung. Die Ausschüttungssumme belief sich auf 32,3 Mio. Euro (Vorjahr: 31,2 Mio. Euro). Die Ausschüttungsquote für das Geschäftsjahr 2019 lag damit – bezogen auf den operativen Cashflow – bei rund 20 %.

Umfassende Kommunikation mit dem Kapitalmarkt

Der Anspruch der Nemetschek SE ist es, eine offene und verlässliche Kommunikation mit allen Stakeholdern zu führen. Mit einem kontinuierlichen und zeitnahen Dialog soll die Transparenz erhöht und das Vertrauen in die Nemetschek Group weiter gestärkt werden.

Auch im Geschäftsjahr 2020 gab es zahlreiche Kontakte zu bestehenden und potenziellen Investoren. Aufgrund der Covid-19-Pandemie nutzte die Nemetschek Group die Möglichkeit, sich vor allem auf virtuellen Roadshows und Investorenkonferenzen zu präsentieren.

Anlässlich der Veröffentlichung der Jahres-, Halbjahres- und Quartalsergebnisse wurden zudem Telefonkonferenzen veranstaltet, in denen der Vorstand über die vergangene und zukünftige Geschäftsentwicklung berichtete und sich den Fragen der Analysten und Investoren stellte. Flankierend stand die Nemetschek SE auch in einem engen Dialog mit relevanten Wirtschaftsmedien.

Darüber hinaus wird die Nemetschek Group aktuell von 18 Analysten verschiedener Banken und Researchunternehmen begleitet, die regelmäßig Studien und Kommentare zur aktuellen Entwicklung des Unternehmens veröffentlichen.

Die aktuellen Kursziele der jeweiligen Analysten sind auf der Unternehmenswebsite unter ir.Nemetschek.com/analysten zu finden.